

Mecklenburg – Vorpommern Regionalcup

Regionalcupordnung 2017

1. Allgemeines

- 1.1. Der MV-Regionalcup wird in den Disziplinen Luftgewehr; Luftpistole; Luftgewehr Auflage und Luftpistole Auflage geschossen.
- 1.2. Der MV-Regionalcup ist ein Mannschaftswettbewerb der in den im Pkt. 1.1. genannten Disziplinen durchgeführt wird.

2. Startberechtigung

- 2.1. Im MV-Regionalcup sind alle Vereine des Landeschützenverbandes Mecklenburg - Vorpommern startberechtigt.

- 2.2. Die Mannschaften bestehen aus 3 Startern.
Startberechtigt für den Regional Cup MV 2017 sind in folgenden Disziplinen die Altersklassen:

Luftgewehr/Luftpistole

ab Jugend Klasse (Jahrgang 2002) und älter

Luftgewehr/Auflage

3 Starter der Herren/Damenklasse (Jahrgang 1996)
und Älter.

Es können aber auch 2 Starter der Schützen/Damenklasse und Älter und 1 Starter der Jugend oder Juniorenklasse (Jahrgänge 2002 – 1997) eingesetzt werden. Wenn dieser Starter der Jugendklasse angehört (Jahrgang 2002 / 2001) ist er auch in der Rangliste Startberechtigt. In der Rangliste muss dieser Starter an mindestens 3 Wettkämpfe teilnehmen um in die Wertung zu kommen.

- 2.3. Es können auch Kreisauswahlmannschaften gestellt werden. Pro Kreis kann eine beliebige Anzahl von Mannschaften in den in Pkt.1.1. festgelegten Disziplinen starten.
- 2.4. Es erfolgt keine Trennung nach Altersklasse und Geschlecht.
- 2.5. Ein Starter kann in Mannschaften unterschiedlicher Disziplinen, aber nicht in mehreren Mannschaften der gleichen Disziplin starten.
- 2.6. Es können vor Beginn jedes Wettkampfes Schützen neu eingesetzt werden.

3. MV-Regionalcup- Saison

- 3.1. Der Cup beginnt am 14.01.2017 und endet mit der Finalrunde am 26.03.2017

4. Wettkampfmodus

Der MV Regionalcup wird in einen Vorwettkampf und einer Finalrunde geschossen.

- 4.1. Der Vorwettkampf wird in 3 Regionalstaffeln unterteilt in der jeweils 4 Wettkämpfe stattfinden. Die Regionalstaffeln entsprechen der Einteilung von 2012. Die Wettkämpfe finden in allen Regionalstaffeln gleichzeitig statt. Die Wettkampforte werden von den jeweiligen Staffelleitern festgelegt.
- 4.2. Die Wettkämpfe werden grundsätzlich am Sonnabend ausgetragen. Bei Übereinstimmung aller zugehörigen Mannschaften der jeweiligen Staffel können die Wettkämpfe auch am Sonntag ausgetragen werden.

- 4.3. **Wettkampftermine und Wettkampforte**
- | | | |
|---------------------|-------------------|--------------------|
| 1. Wettkampf | 15.01.2017 | Schwerin |
| 2. Wettkampf | 29.01.2017 | Plate |
| 3. Wettkampf | 19.02.2017 | Ludwigslust |
| 4. Wettkampf | 05.03.2017 | Schwerin |

5. **Einteilung der Regionalstaffeln**

5.1. **Staffel I Staffelleiter Fred Matzkeit**

Die ehemaligen Kreisschützenverbände
Mecklenburg-Schwerin
Parchim
Nordwestmecklenburg
Ludwigslust
Güstrow

Anschrift: Fred Matzkeit
19057 Schwerin
Möllner 17
Tel. +49152-21982243
E-Mail: emmy2005@gmx.de

Staffel II Staffelleiter Volkhard Nickel

Die ehemaligen Kreisschützenverbände
Mecklenburg- Strelitz
Demmin
Uecker- Randow
Müritz
Greif Vorpommern

Anschrift: Volkhard Nickel
17034 Neubrandenburg
Fohlenwinkel 9
Tel. 0395-4225001
E-Mail: volkhard.nickel@arcor.de

Staffel III Staffelleiter Karl-Heinz Zesewitz

Die ehemaligen Kreisschützenverbände
Hansestadt Rostock
Nordvorpommern
Bad Doberan
Rügen

Anschrift: Karl-Heinz Zesewitz
18507 Grimmen
Straße der Befreiung 72a
Tel. 03832-63698
E-Mail: kaheze@web.de

6. **Wettkampfdurchführung**

- 6.1. Eine Mannschaft besteht aus 3 Einzelschützen.
- 6.2. In den Regionalstaffeln müssen die Teilnehmer der einzelnen Mannschaften nicht in einem Durchgang starten, jedoch am gleichen Wettkampftag
- 6.3. Es gibt nur direkte Vergleiche zu den festgelegten WK-Terminen. Ein Vorschießen ist nicht erlaubt.
- 6.3.a. Bei unvorhergesehenen Witterungseinflüssen (Schnee) wird in einer Absprache der Staffelleiter die Vorgehensweise abgesprochen.
- 6.4. Als Regional-Cup Leiter wird Volkhard Nickel eingesetzt.
Er stellt die aktuellen Ergebnisse zusammen, und erstellt das Gesamtprotokoll.
Er gibt am Abschluß der regionalen Wettkämpfe die Mannschaften für die Finalrunde bekannt.
- 6.5. Die Staffelleiter sind verantwortlich für den Wettkampfablauf und Erstellung der Regionalprotokolle. Sie leiten diese innerhalb von 3 Tagen zum Regional-Cup Leiter per eMail oder Fax weiter.

E-Mail: volkhard.nickel@arcor.de

In den Protokollen ist das Geburtsjahr der Starter zu verzeichnen.

7. Disziplin – Schusszahl – Schießzeit

7.1.	Luftgewehr	1.10	40 Schuss	60 Min. bei Seilzuganlage
	Luftgewehr	1.10	40 Schuss	50 Min. bei elektron. System
	Luftgewehr Standaufgabe	1.11	30 Schuss	55 Min. bei Seilzuganlage
	Luftgewehr Standaufgabe	1.11	30 Schuss	45 Min. bei elektron. System
	Luftpistole	2.10	40 Schuss	60 Min. bei Seilzuganlage
	Luftpistole	2.10	40 Schuss	50 Min. bei elektron. System
	Luftpistole Auflage	2.11	30 Schuss	55 Min. bei Seilzuganlage
	Luftpistole Auflage	2.11	30 Schuss	45 Min. bei elektron. System

7.2. Laut Sportordnung des DSB

Es wird nach der Sportordnung des DSB mit Gültigkeitsdatum 01.01.2017 geschossen. Unbedingt in den einzelnen Disziplinen die Vorbereitungs- und Schiesszeiten beachten.

8. Scheiben und Auswertung

8.1. Zugelassen sind WK-Scheiben des DSB oder elektronische Anzeigen.

8.2. Bei Verwendung von WK – Scheiben sind in den Disziplinen Luftgewehr und Luftgewehr Auflage sind Scheibenstreifen je Scheibenspiegel mit einem Schuss und in der Disziplin Luftpistole und Luftpistole Auflage ist die einzelne Scheibe mit zwei Schuss zu beschießen.

8.3. Eine Auswertung erfolgt grundsätzlich mit Computerauswertung oder bei Scheiben mit der Ringlesemaschine.

9. Mannschaftswertungen

9.1. Die Ergebnisse aller 3 Teilnehmer der Mannschaft werden zu einem Gesamtergebnis addiert.

9.2. Bei Ringgleichheit aller 4 Wettkämpfe wird das Ergebnis des 4.WK als sogenannte Letzte Zehnerserie gewertet, dann der 3. WK, dann der 2. WK und dann der 1.WK. Sollte danach immer noch Ringgleichheit sein, dann wird das beste Ergebnis beim 4.WK des besten Mannschaftsteilnehmers gewertet ,wenn dann nicht des Zweiten usw.

10. Organisation

10.1. Schießleiter

Der Schießleiter wird vom veranstaltenden Verein gestellt. Er überwacht den Schießablauf und tätigt alle offiziellen Ansagen.

10.2. Kampfrichter

Der leitende Kampfrichter wird vom austragenden Verein gestellt.

11. Startgelder

11.1. Für jeden Wettkampf wird an der jeweiligen Wettkampfstätte ein Startgeld erhoben pro Mannschaft **12,- Euro**.

Diese Summe wird vom Gastgebenden Verein eingenommen und nach Abrechnung seiner Unkosten (entsprechend der Festlegungen des LSV MV) an den LSV MV (entsprechend Vordrucke) abgerechnet.

12. Einsprüche

12.1. Einsprüche sind schriftlich mit einer Einspruchsgebühr von 25,00 Euro einzureichen. Bei Ablehnung des Einspruches verfällt die Einspruchsgebühr.

12.2. Bei Einspruch bilden die 3 Staffelleiter das Schiedsgericht.

Gestaltung- Finalrunde

1. Allgemeines

- 1.1. Die Finalrunde ist der Wettkampf der besten 4 Mannschaften der Vorrundenwettkämpfe in den jeweiligen Disziplinen nach Erstellung einer Gesamtmannschaftsrankliste aus alle 3 Regionalstaffeln.
- 1.2. Die Mannschaft besteht aus 3 Schützen.
- 1.3. Die Liste wird im Additionsverfahren aller Wettkämpfe der jeweiligen Mannschaften vom Regional- Cup Leiter erstellt. Er erteilt nach Abschluß der Rangliste die Zulassung zur Finalrunde in den jeweiligen Disziplinen.
Sollte ein Verein auf seinen Start zur Finalrunde verzichten, so wird der nächst Plazierte Verein eingesetzt.
- 1.4. Der Regional- Cup Leiter teilt die Startzeiten und Ansetzungen der Finalrunde den entsprechenden Vereinen mit.
- 1.5. In der Finalrunde können in den einzelnen Disziplinen nur Schützen/innen eingesetzt werden die im Vorkampf noch nicht für einen anderen Verein, Mannschaft und Disziplin gestartet sind.

2. Wettkampfgestaltung

- 2.1. Die Startreihenfolge der Mannschaftsmitglieder im ersten Wettkampf der Finalrunde wird vom Regionalcup Leiter an Hand der Ergebnisse der Vorrunde festgelegt. Dazu wird ein Durchschnitt aus allen geschossenen Vorrundenwettkämpfen errechnet. Die Startreihenfolge bei den weiteren Wettkämpfen richtet sich nach dem jeweils davor geschossenem Ergebnis.
- 2.2. Die Finalrunde wird an einem Wochenende im System Jeder gegen Jeden durchgeführt. Der Wettkampf wird nach dem Finalmodus des DSB geschossen.

3. Wettkampftermine Finalrunde

- | | | | | |
|-----|-------------------|----------------------------|-------------------|---------------|
| 3.1 | Finalrunde | Luftgewehr | 25.03.2017 | Demmin |
| | Finalrunde | Luftgewehr Auflage | 25.03.2017 | Demmin |
| | Finalrunde | Luftpistole | 26.03.2017 | Demmin |
| | Finalrunde | Luftpistole Auflage | 26.03.2017 | Demmin |

Die Siegerehrungen in den einzelnen Disziplinen finden gegen ca. 1 Stunde nach dem Wettkampfe statt.

Wenn nicht mindestens 3 Mannschaften in einer Disziplin antreten wird in dieser Disziplin kein Finale ausgetragen.

Wenn in einer Disziplin keine Mannschaften an den Start gehen dann wird das gesamte Finale am 25.03.2017 in Demmin ausgetragen.

Den genauen Zeitplan für die Finalen in den einzelnen Disziplinen wird mit der Einladung zum Finale an die betreffenden Vereine zugesendet.

4. Wertungen

- 4.1. Für jeden gewonnen Wettkampf gibt es 3 Mannschaftspunkte

- 4.2. Für jeden gewonnenen Einzelwettkampf gibt es einen Einzelpunkt: also 3:0; 2:1.
- 4.3. Ergebnisgleichheit der Einzelschützen wird durch Stechen gebrochen, so daß es immer einen Sieger gibt.
- 4.4 Stechen
- 4.4.1. Das Stechen (shoot off) findet unmittelbar nach dem Wettkampfe des letzten Schützen statt.
- 4.4.2. Alle Schützen haben vor dem Aufruf zum Stechen den Schützenstand zu verlassen. Nach 2 Minuten gemeinsamer Vorbereitungszeit des jeweiligen Stechpaares beginnt die Wettkampfzeit.
5. Tabelle
- 5.1. Die Führung der Tabelle obliegt dem Ligaleiter. In der Tabelle erfolgt nur eine Mannschaftswertung.
- 5.2. Es werden Mannschafts- und Einzelpunkte vergeben
- 5.3. Sortierkriterien der Tabelle
- Erstes Kriterium ist die Summe der Mannschaftspunkte.
 - Bei Gleichheit der Mannschaftspunkte wird nach der Differenz der Einzelpunkte sortiert.
 - Bei Gleichheit der Mannschaftspunkte und der Differenz der Einzelpunkte entscheidet der direkte Vergleich der ergebnisgleichen Mannschaften über die Platzierung.
6. Nichtantreten
- 6.1. Tritt eine Mannschaft nicht, nicht vollständig oder nicht rechtzeitig vollständig an, wird der Wettkampf für die vollständig angetretene Mannschaft mit 2:0 Mannschaftspunkten und 3:0 Einzelpunkten gewertet. Die vollständig angetretene Mannschaft muß den Wettkampf schießen.

Nun wird jeder Schuss angesagt und aufgeschrieben.

7. Wettkampfprogramm

7.1. Luftgewehr / Luftpistole

5 Minuten Vorbereitungszeit einschließlich Probeschießen

10 Wertungsschüsse nach folgendem Modus:

Ansage: Laden zum 1. Schuss - Ladezeit 30 Sekunden. Frage sind die Schützen bereit - dann Kommando 3 . 2 . 1. Start – Schiesszeit 45 Sekunden. Dann Kommando Stopp. Nun wird jeder Schuss angesagt und aufgeschrieben. Dann wieder der gleiche Modus bis zum 10. Schuss.

7.2. Luftgewehr / Luftpistole Standaufgabe

5 Minuten Vorbereitungszeit einschließlich Probeschießen

10 Wertungsschüsse nach folgendem Modus:

Ansage: Laden zum 1. Schuss - Ladezeit 30 Sekunden. Frage sind die Schützen bereit - dann Kommando 3 . 2 . 1. Start – Schiesszeit 45 Sekunden. Dann Kommando Stopp. Nun wird jeder Schuss angesagt und aufgeschrieben. Dann wieder der gleiche Modus bis zum 10. Schuss.

8. Finalgebühren

Die teilnehmenden Mannschaften an der Play off Runde zahlen pro Wettkampftag eine Gebühr von **12,-Euro**.

9. **Ehrungen**

Für die Plätze **1 – 4** gibt es je Disziplin einen Pokal und die entsprechenden Urkunden.

10. **Organisation**

10.1. **Schießleiter**

Der Schießleiter wird vom veranstaltenden Verein gestellt. Er überwacht den Schießablauf und tätigt alle offiziellen Ansagen.

10.2. **Kampfrichter**

Der leitende Kampfrichter wird vom austragenden Verein gestellt.

11. **Einsprüche**

11.1. **Einsprüche sind schriftlich mit einer Einspruchsgebühr von 25,00 Euro einzureichen. Bei Ablehnung des Einspruches verfällt die Einspruchsgebühr.**

11.2. **Bei Einspruch bilden 2 Mitglieder nicht betroffener Vereine, zusammen mit dem leitenden Kampfrichter als Vorsitzendem das Schiedsgericht.**

12. **Änderungen und Ergänzungen vorbehalten**

**Volkhard Nickel
Landesligaleiter**